

Herrenfußball

Bekleidung

- Trikots mit Namen müssen Personenbezogen sein
- die Heimmannschaft hat die Trikotwahl
- ab KKA abwärts können im Bedarfsfall Leibchen übergestreift werden
- Stutzen müssen verschiedene Farben haben
- der Schiri hat mit der Farbe schwarz Vorrang
- sollte der Schiri in einer nicht-schwarzen Farbe erscheinen, haben die Mannschaften Vorrang und der Schiri muss sich umkleiden

Coaching-Zone

- die Coachingzone muss bei Bedarf abgesteckt/markiert werden

Vor/nach dem Spiel

- Blanco-Spielberichtsbogen mitführen:
SHFV→Events&Service→Download-Bereich→Spielbetrieb
allgemein→Spielberichtsbogen PDF-Download
- Probdruck der Aufstellung dem Schiri vorlegen
- Freigabe muss 30 Min vor Spielbeginn erfolgt sein
- Spieler ohne Online-Spielerpassbild muss sich vor Spielbeginn mit einem Dokument mit Lichtbild beim Schiri vorstellen
- Ergebnis muss bis 1 Std nach Abpfiff vom Heimverein (erstgenannten Verein) eingepflegt werden, auch bei NA bzw Ausfall.

Mannschaftsstärke

- 9er Mannschaften spielen auf Großfeld (Nur KKB und KKC)
- Gegner von 9er Mannschaften müssen sich in der Mannschaftsstärke anpassen
- eine 9er Mannschaft kann auf 10 oder 11 Spieler aufstocken. Diese Mannschaft muss diese mindestens 72 Std vor Spielbeginn per elektr. Postfach dem Gegner mitteilen. Der Staffelleiter muss in cc. Die Ankündigung wird dann auch bindend.
- eine 11er Mannschaft kann sich bis 15.02.19 auf eine 9er Mannschaft runterstufen lassen. Diese Mannschaft spielt dann im Regelbetrieb weiter, allerdings ohne Wertung

Auswechslungen

- KL: 3Spieler einmalig
- KKA,B,C: 4 Spieler hin und her
- Pokal: gleiches, in der KL bei Verlängerung eine weitere Einwechslung möglich

Verlegungen/Absagen/Abbruch

- Verlegungen müssen generell über SpielPlus kommuniziert werden. Beide Mannschaften müssen sich einig sein, vorzugsweise vorverlegen. Die Entscheidung wird letztendlich vom Staffelleiter gefällt. Die Verlegung muss zeitlich so abgewickelt werden, dass die Entscheidung mindestens 8 Tage vorm eigentlichen Spieltermin gefällt werden kann
- Spielabsagen müssen in folgender Reihenfolge erfolgen: 1.Staffelleiter, 2.Gegner, 3.Schiri; An die Meldung im DFBnet denken!!!
- Spielabsagen bei Unbespielbarkeit des Platzes unterliegen festen terminellen Vorgaben:
Nachmittagsspiel→Absage ab 10.00 Uhr des gleichen Tages
Vormittagsspiel→Absage ab 18.00 Uhr des Vortages
Wochentagsspiel→Absage mind. 3 Std vorher
Absagen erfolgen durch die Platzkommission

-Die Mannschaften selber können keinen Spielabbruch vornehmen. Dieses muss immer der Schiri anordnen

-Sollte eine 11er Mannschaft mit nur noch 6 Spielern insg. auf dem Platz stehen, kann der Kapitän dieser Mannschaft den Schiri darauf hinweisen, dass das Spiel abgebrochen werden soll. Die Punkte bleiben bei der anderen Mannschaft, egal wie es steht.

- Sollte eine 9er Mannschaft mit nur noch 5 Spielern insg. auf dem Platz stehen, kann der Kapitän dieser Mannschaft den Schiri darauf hinweisen, dass das Spiel abgebrochen werden soll. Die Punkte bleiben bei der anderen Mannschaft, egal wie es steht.

-Spielortwechsel (Hauptplatz zu Ausweichplatz) während des Spiels ist möglich, wenn die Notwendigkeit gegeben ist

-sollte abzusehen sein, dass der Spieluntergrund gewechselt werden muss, muss man den Gegner in Kenntnis setzen

Spieltage

Es gibt 2 Spieltage: 1. Mo-Do; 2.Fr-So

Spielberechtigungen

-§ 55 Stammspieler

1. Grundsätzlich darf jeder Spieler eines Vereins an einem Spieltag nur an einem Pflichtspiel (Meisterschaft oder Pokal) teilnehmen. Hiervon ausgenommen sind Spieler einer unteren Mannschaft, die am selben Spieltag bei ihrem zweiten Spiel in einer höheren Mannschaft mitwirken.

2. Nach einem Einsatz in einem ordentlichen Pflichtspiel sind Amateur- oder Vertragsspieler nach einer Schutzfrist von zwei darauf folgenden Kalendertagen für Pflichtspiele der nächst niederen Mannschaft ihres Vereins spielberechtigt. Bei ausgesprochener Spielsperre wird diese Regelung erst nach Ablauf der Sperrzeit wirksam. Kommt es an einem Spieltag zu einem Spielausfall wegen Spielverlegung, Spielabsetzung oder Spielabsage der höheren Mannschaft bzw. ist kein Spiel für die höhere Mannschaft angesetzt, so darf von den eingesetzten Spielern des letzten durchgeführten Spiels der höheren Mannschaft kein Spieler in einer niederen Mannschaft des Vereins mitwirken. Diese Regelung findet keine Anwendung, wenn erst nach Anpfiff des Spieles der niederen Mannschaft am Spieltag das Spiel der höheren Mannschaft verlegt, abgesetzt oder abgesagt wird.

3. Die Einschränkung gemäß Ziffer 1 und 2 gilt nicht für Spieler, die mit Beginn des Spieljahres am 01. Juli das 23. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Ein Einsatz von Spielern der 3. Liga oder der 4. Spielklassenebene, die nicht unter die U23-Regelung fallen, wird unter Berücksichtigung des § 11 a der DFB-Spielordnung auf max. 3 begrenzt. Freigeholte A-Junioren bzw. freigeholte B-Juniorinnen fallen nicht unter diese Ausnahmeregeln. Die Einschränkung gemäß Ziffer 1 und 2 gilt nicht für Spieler, die mit Beginn des Spieljahres 01.07. das 40. Lebensjahr vollendet haben bzw. älter sind.

4. Der Einsatz eines Spielers ist in den letzten vier Meisterschaftsspielen der niedrigeren Mannschaft nicht mehr möglich, wenn der Spieler in mehr als sechs Meisterschaftsspielen ab 01 Januar des Spieljahres in höheren Mannschaften eingesetzt wurde. Dieses gilt auch für folgende Entscheidungsspiele in diesem Zeitraum. Nach dem Einsatz in mindestens einem der letzten beiden zur Austragung gekommenen Meisterschaftsspielen des Spieljahres einer höheren Mannschaft kann ein Spieler an Meisterschaftsspielen niedrigerer Mannschaften des Vereins nicht mehr teilnehmen. Ein Spieler, der während der letzten vier Meisterschaftsspiele der niederen Mannschaft das siebte Mal in einer höheren Mannschaft zum Einsatz kommt, darf ab diesem Tag auch nicht mehr in der niederen Mannschaft seines Vereins zum Einsatz gelangen.

5. Die Frage der Zulässigkeit des Einsatzes von Amateur- und Vertragsspielern in anderen Mannschaften des Vereins nach einem möglichen Einsatz in einer Lizenzspielermannschaft bzw. der Einsatz von Lizenzspielern in Amateurmannschaften ist in § 1 a des Melde- und Passwesens des SHFV geregelt

-U23 = Stichtag 02.07.1995 oder jünger

-U23 Spieler dürfen mehr als 1 Spiel pro Tag bzw pro Spieltag bestreiten-im Spielbericht Papier müssen diese als U23 mit einem X versehen werden.

-freigeholte A-Junioren fallen nicht unter die U23-Regelung-in den letzten 4 Meisterschaftsspielen und Aufstiegsspielen verfällt die U23-Regelung

-Ü40 = Stichtag 01.07.1978 oder älter

-Ü40 Spieler haben ebenfalls ein weiteres Spielrecht an einem Spieltag

-in den letzten 4 Meisterschaftsspielen und Aufstiegsspielen werden Ü40 Spieler wie reguläre Herrenspieler angesehen

Freigeholte A-Junioren

- eine Freiholung von A-Junioren, die das 18.Lebensjahr erreicht haben, muss beim Verband beantragt werden
- diese freigeholten A-Junioren dürfen nur 1 Spiel pro Tag spielen
- sollte im Heimverein ein A-Juniorenspiel aus egal welchen Gründen aus Hoisdorfer Sicht abgesagt werden, darf der freigeholte A-Junior **nicht** im Herrenbereich an dem Spieltag eingesetzt werden.
- freigeholte A-Junioren werden wie reguläre Herrenspieler angesehen
- A-Juniorenmannschaften dürfen nach gesonderter Genehmigung durch den KJO an Herrenturnieren teilnehmen

Testspiele

- diese müssen mind. 5 Tage vorher angemeldet werden
- A-Juniorenmannschaften dürfen nach gesonderter Genehmigung durch den KJO an Herrenturnieren teilnehmen